

3. Pastell;  $18\frac{1}{2} \times 23\frac{3}{4}$ ; Porträt der Erzherzogin Maria Christine, Kniestück in weißem, dekolettiertem Kleide mit blauer Masche und weißer Haube in schwarzer Latzschürze, am Spinnrocken sitzend; links und rechts rote Draperie. Den Hintergrund bildet eine dem Miniaturenkabinette ähnliche Bilderwand. Um 1760.

4. Auf Holz;  $18\frac{1}{2} \times 23\frac{3}{4}$ ; Porträt der Erzherzogin Maria Amalia, Herzogin von Parma; Kniestück, in dekolettiertem, blauem Kleide, in der Linken eine Plakette mit Porträt, Profilkopf, haltend, die Rechte auf einen karmoisinfarbenen Polster gestützt, der auf einem braunen goldgeschmückten Tische liegt. Hintergrundarchitektur durch braune Draperie verdeckt.

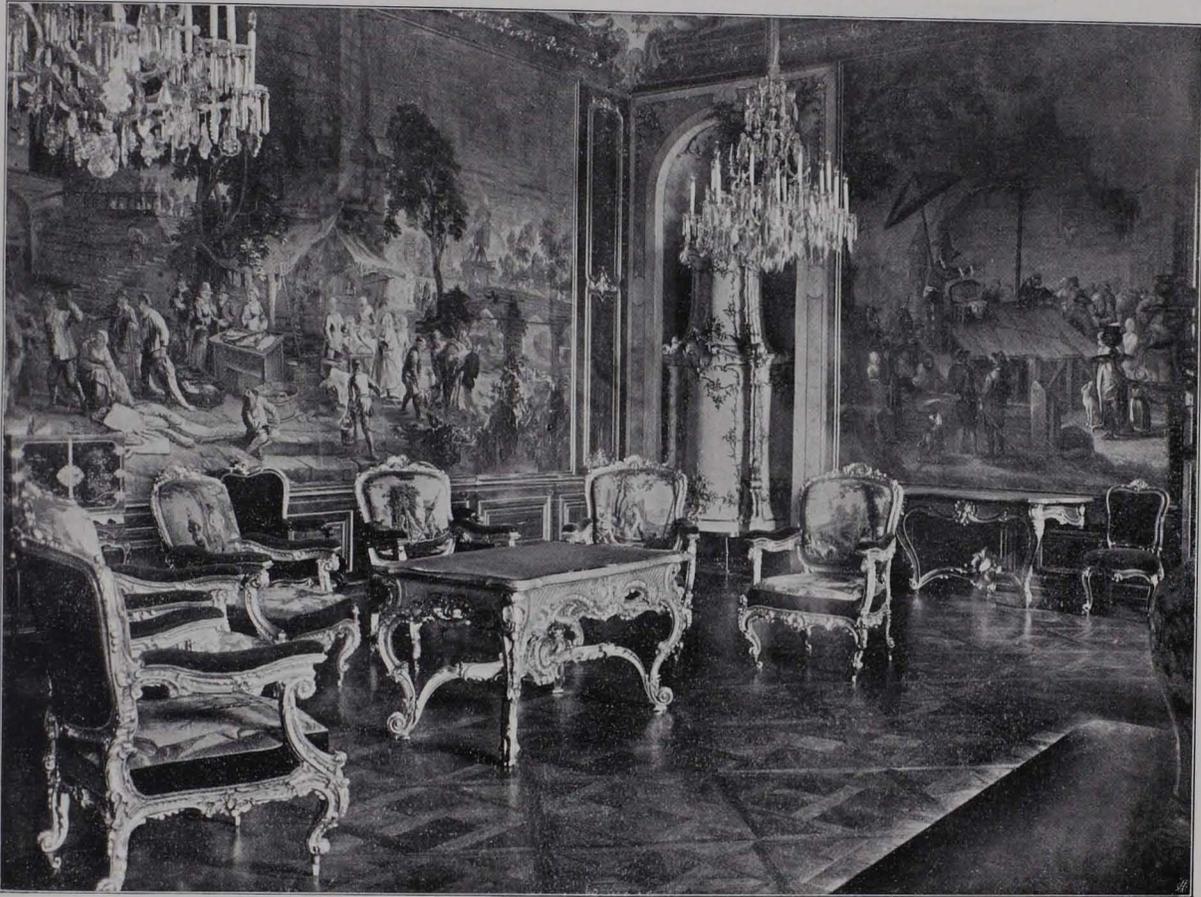


Fig. 141 Schönbrunn, Gobelinsaal (S. 124)

5.  $45 \times 39$ ; Gouache, Gruppenporträt; Franz I., Maria Theresia und ihre drei jüngsten Kinder, Erzherzog Ferdinand, Max und Erzherzogin Maria Antonie, bei der Nikolobescherung in einfachem Interieur. Laut Aufschrift von Erzherzogin Maria Christine gemalt.

Pendant dazu; Kaiser Josef II. im Schlafrock am Wochenbette seiner ersten Gemahlin sitzend. Vorn zwei Frauen mit dem Kinde beschäftigt. Reiches Interieur (Fig. 140). Gleichfalls von Erzherzogin Maria Christine gemalt.

6.  $72 \times 89$ ; Porträt Josef II. Halbfigur in violetter, silbergesticktem Staatskleide mit Relief und Goldbrokatmantel, neben ihm die Kaiserkrone. Reich geschnitzter, vergoldeter Rahmen. Kurz nach 1765.

Gegen S. anstoßend Garderobe (Fig. 136, 8). Langer rechteckiger Raum mit einer Tür im N. und einer im S., drei gerade abgeschlossenen Fenstern gegen O.; gewölbte Decke mit reichem vergoldetem Stuckornamente. Ofen weiß glasiert mit vergoldeten Ornamenten und Urne. Die Wände mit Garderobeschränken in Weiß und Gold bis zur Kornische reichend.

Supraporten: Über der nördlichen Tür: Landschaft mit Hütte, ein größeres braunes Kind und ein kleineres helles miteinander spielend. — Über der südlichen Tür: Unter einem improvisierten Zelte schläft ein nacktes Kind, die Linke mit der Sichel über Garben ruhend; ein anderer Knabe blickt herein; landschaftlicher Hintergrund.

Fig. 140.

Garderobe.

Supraporten.